

Pressemitteilung

Paris/Berlin, 31. Mai 2018



Die französische Kulturministerin und ihre deutsche Amtskollegin eröffnen am 1. Juni in Paris die „Rendez-vous aux jardins“ 2018

Unter dem Motto „Europa der Gärten“ wird diese französische Tradition der „Rendez-vous aux jardins“ anlässlich des Europäischen Kulturerbejahres in diesem Jahr erstmalig auf 15 Länder ausgeweitet (darunter auch Deutschland).

Frankreichs Ministerin für Kultur, Françoise Nyssen, und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Monika Grütters, eröffnen am 1. Juni im Garten des Palais Royal feierlich die 16. „Rendez-vous aux jardins“ unter dem Motto „Europa der Gärten“. Vom 1. bis zum 3. Juni werden insgesamt 2 500 Gärten und Parks in Europa für die Öffentlichkeit und insbesondere für Schulklassen ihre Tore öffnen. Deutschland schließt sich der französischen Initiative an und wird rund 100 bekannte oder unbekannte, private oder staatliche Parks und Gärten zu unterschiedlichen und teils ungewöhnlichen Tageszeiten öffnen und den Besuchern ein vielfältiges Programm bieten, z.B. Lesungen, Musikveranstaltungen, Fachvorträge, Thementreffen etc., um nur einige Beispiele zu nennen. Der französischen Tradition folgend, ist der erste Tag (1. Juni) den Schulen vorbehalten, bevor die Tore der Parks und Gärten sich für alle Besucher öffnen.

Um die deutsche Variante der „Rendez-vous aux jardins“ besonders zur Geltung zu bringen, hat das Institut français Deutschland beschlossen, dieses wunderbare Ereignis mit einem entsprechenden Kulturprogramm bis in den Herbst hinein zu verlängern. Die erste Veranstaltung ist die Ausstellung „Albums des jeunes architectes et paysagistes“ (AJAP), bei der die Arbeiten der 20 talentiertesten jungen Architekt*innen und Landschaftsarchitekt*innen aus Frankreich präsentiert werden. Die Wanderausstellung wird zudem bis zum Herbst in den Instituts français München, Berlin, Köln und Hamburg gezeigt. institutfrancais.de/garten2018

Das Europäische Kulturerbejahr 2018

Anlässlich des Europäischen Jahres des Kulturerbes 2018 haben das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), die Kulturabteilung der Französischen Botschaft/ Institut français Deutschland und die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL) gemeinsam beschlossen, die deutschen „Tage der Parks und Gärten“ und die französischen „Rendez-vous aux jardins“ zusammenzulegen.

Rund 30 Länder Europas begehen das Europäische Kulturerbejahr 2018 und 16 europäische Länder nehmen an den „Rendez-vous aux jardins“ teil. www.patrimoineurope2018.fr

Rendez-vous aux Jardins

Schon seit 2003 bietet die Veranstaltung „Rendez-vous aux jardins“ jährlich rund 1.8 Mio. Französisinnen und Franzosen einen besonderen Zugang zu 2 300 Parks, Gärten und Naturlandschaften als kulturelles Erbe Frankreichs, in denen speziell zu diesem Anlass rund 4 000 Veranstaltungen organisiert werden. www.rendezvousauxjardins.fr

Über das Institut français Deutschland

Das Institut français Deutschland (IFA), das an die Französische Botschaft in Berlin angegliedert ist, setzt die französische Kulturpolitik im Ausland um. Zu seinen Hauptaufgaben gehören die Förderung der französischen Sprache und Kultur, die Hochschulzusammenarbeit und der Künftleraustausch. Das Institut français Deutschland umfasst insgesamt 11 Instituts français an insgesamt 14 Standorten, die seit mehreren Jahrzehnten Französischkurse für ein breites Publikum und für deutsche Unternehmen anbieten. In diesem Sinne ist das Institut français der offizielle Sprachkursanbieter der Französischen Republik. institutfrancais.de

Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. (DGGL)

Die DGGL ist eine der renommiertesten Gesellschaften Deutschlands mit dem Fokus auf Gärten und Landschaften. Gegründet schon 1887 bringt sie bis heute Menschen zusammen, die sich für die Gärten und Parks unserer Zeit engagieren. Unter ihrem Dach laden 2018 erstmals regionale Initiativen ein, neu zusammengeschlossen im Gartennetz Deutschland: Um das Europa der Gärten zu feiern. www.rendez-vous-im-garten.org

Pressekontakt:

Institut français Deutschland
Stéphanie Biollaz
stephanie.biollaz@institutfrancais.de
+49 (0) 30590 03 92 90

Gartennetz Deutschland in
der DGGL
Susanne Isabel Yacoub
rendezvous@dggl.org
+49 (0)179 903 30 65